

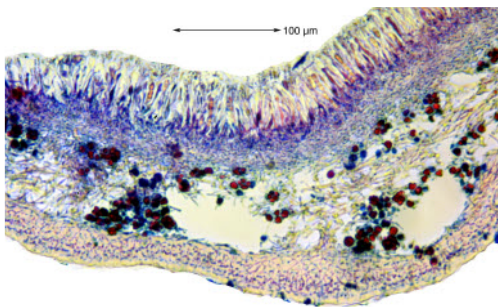
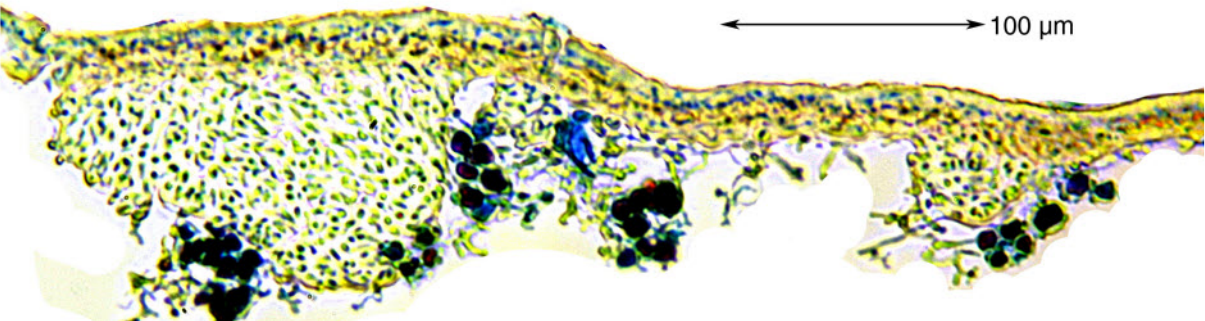
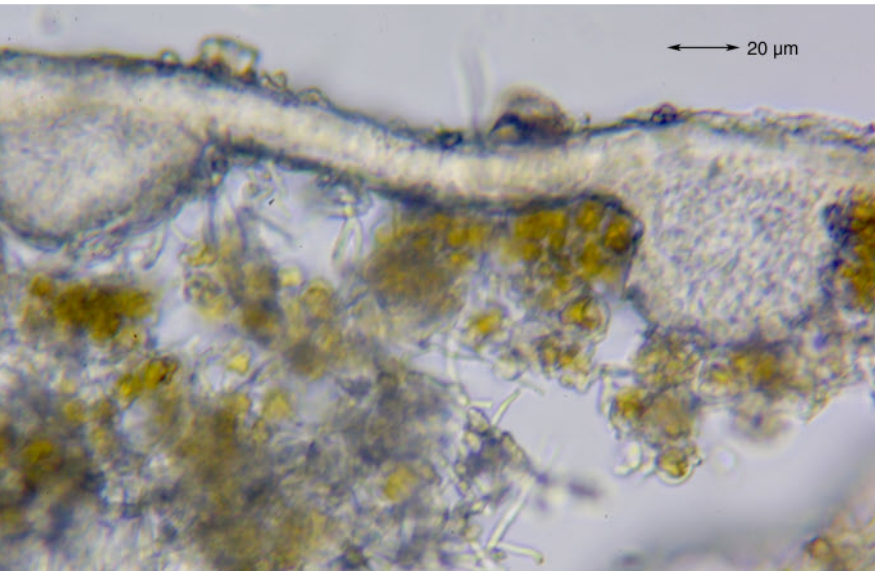
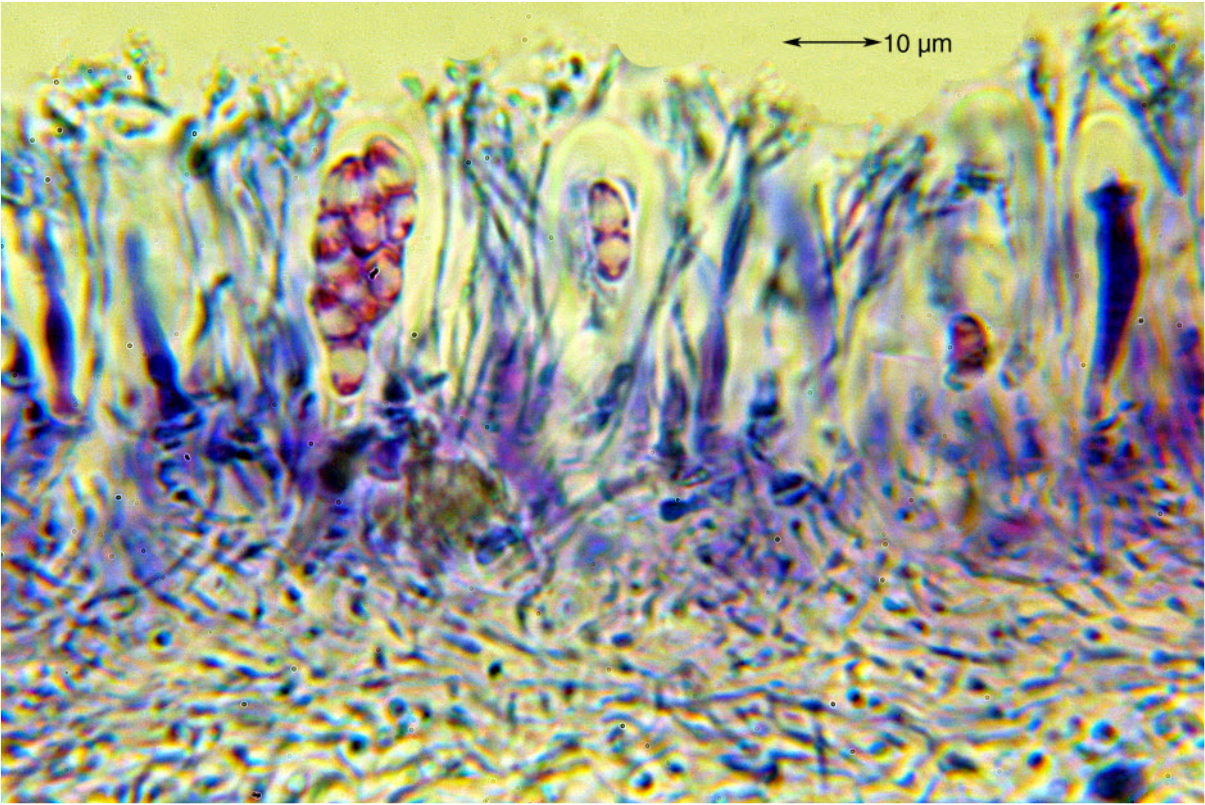
*Ramalina lusitanica* H.Magn.

**Thallus** grünlich bis graugelblich, wenige Lappen auf schmaler Haftscheibe; Lappen 1-3cm lang, 0,5-2 cm breit, ± wenig geteilt, ohne Pseudocyphellen, papierartig dünn (auch am Grund), aber beim Umbiegen zäh und nicht spröde abbrechend, unregelmäßig längsrunzelig verunebnet bis netzig gerippt; chondroider durchgehender Zylinder fehlt, dafür einzelne chondroide, der Rinde anliegende Stränge, welche die Rippen bilden. **Isidien** fehlen; **Soredien** fehlen. **Apothecien** häufig, terminal aber auch marginal oder auf der Lappenrückseite. **Sporen** hyalin, 1-septiert, zu 8 im Ascus, 11-13 x 4,5-5,5 µm, gerade oder gekrümmt. **Chemie**: Divaricatsäure. Mark: K-, C-, KC-, P-. **Ö/V**: corticol, mediterran atlantisch.

[10611], Portugal, Azoren, Sao Miguel: Agua de Pau, an Erica-Zweigen an der Atlantikküste bei der Hotelanlage Caloura, hohe Luftfeuchtigkeit und Salzeinfluß, 37°42.847'N, 25°30.906'W, 10-20 m. Leg. F. Schumm, 01.06.2003, det. F. Schumm 04.2006, conf. A. Aptroot 2007. Chemistry (p174/7): divaricatic acid. Publ. an A. Aptroot.







*Ramalina lusitanica*